



Niederschrift

**über die Sitzung
des Sozialausschusses
am 13.11.2018**

Anwesend

- Vorsitz

Lensch, Eckart Dr.

- Mitglieder

Both, Barbara Dr. in Vertretung für Klaus Hafner
Gill-Gers, Alexandra
Hingst, Waltraud
Jaensch, Ruth
Konrad, Walter
Kracht, Martina in Vertretung für Ayse At
Lange, Karsten
Lauzi, Myriam
Lüttig, Konrad in Vertretung für Horst Hof
Pfeifer, Ann Kristin
Schmitt, Uta
Schykowski, Martin
Siebner, Claudia
Wellstein, Ute in Vertretung für Christian Viering
Westrich, Sissi
Braun, Ludwig
Bub, Kerstin

- beratende Mitglieder

Carstensen, Jens
Diefenbach, Kerstin
Göbig-Fricke, Gaby
Rizkalla, Diana

Entschuldigt fehlen

Hafner, Klaus
Hof, Horst
Mehler, Kurt
Stumpf, Heinz-Werner
Viering, Christian
At, Ayse
Steitz, Georg

- Schriftführung

Besch, Monika

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Gemeinwesenarbeit in Mainz
2. Sachstandsbericht zu Antrag 0650/2009 Bündnis 90/Die Grünen und Antrag 0360/2011 SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen, sowie Ergänzungsantrag 0360/2011/1 CDU
3. Ausschreibung eines Wohnungsmarktberichtes 2019 für die Landeshauptstadt Mainz
4. Aktueller Sachstandsbericht zur Flüchtlingssituation
5. Kenntnisnahme der Niederschriften über die Sitzung vom 15.08.2018 und die gemeinsame Sitzung vom 22.08.2018
6. Mitteilungen
 - 6.1. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheit;
8. Grundstücksangelegenheit;

Der Vorsitzende eröffnet um 17.15 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man auf Antrag von Frau Hingst mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme eines zusätzlichen TOP 6.1 „Einwohner-fragestunde“ im öffentlichen Teil der Sitzung.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Gemeinwesenarbeit in Mainz** **Vorlage: 1483/2018**

Herr Dr. Lensch weist daraufhin, dass die Beschlussvorlage zur überarbeiteten Rahmenleistungsvereinbarung Gemeinwesenarbeit im Jugendhilfeausschuss beraten und verabschiedet wurde. Frau Groll, Sozialplanerin des Amts für soziale Leistungen, stellt das vorliegende Konzept vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Sozialausschuss nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Punkt 2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0650/2009 Bündnis 90/Die Grünen und** **Antrag 0360/2011 SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen, sowie Er-** **gänzungsantrag 0360/2011/1 CDU** **hier: Ausweitung und Weiterentwicklung des Sozialausweises zum** **„MainzPass“** **Vorlage: 1750/2018**

Herr Dr. Lensch stellt das vorliegende Konzept vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder. Es besteht Einigkeit darüber, dass das Thema Mobilität in der Zukunft noch intensiver diskutiert werden muss.

Abschließend fasst der Sozialausschuss folgenden Beschluss einstimmig:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Die Anträge sind damit erledigt.

Der Sozialausweis wird weiterentwickelt und in „MainzPass“ umbenannt.

Dazu wird eine Anpassung der Zielgruppe vorgenommen, welche zukünftig Personen umfasst, die existenzsichernde Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch, Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch, Wohngeldgesetz, Bundeskindergeldgesetz (Kinderzuschlag) oder dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Neben der bestehenden Sondermonatskarte zum aktuellen Preis von 61,10 Euro wird für die Zielgruppe im Rahmen eines dreijährigen Modellprojekts in Zusammenarbeit mit der Mainzer Mobilität eine weitere Sondermonatskarte zum Preis von 35,00 Euro angeboten.

Weitere Leistungen werden nach Überprüfung durch die Verwaltung in das Angebot des „MainzPass“ aufgenommen.

Punkt 3 **Ausschreibung eines Wohnungsmarktberichtes 2019 für die Landeshauptstadt Mainz**
Vorlage: 1517/2018

Herr Dr. Lensch erläutert die Beschlussvorlage.

Der Sozialausschuss nimmt die anstehende Ausschreibung eines Wohnungsmarktberichtes 2019 an ein Fachinstitut zur Kenntnis.

Für die Erstellung des Wohnungsmarktberichtes stehen im Haushalt 2019 Mittel in Höhe von bis zu 80.000,00 € zur Verfügung.

Punkt 4 **Aktueller Sachstandsbericht zur Flüchtlingssituation**

Herr Amtsleiter Hensel stellt die aktuelle Flüchtlingssituation vor und erläutert die aktuelle Belegungsübersicht, die als Tischvorlage ausgelegt wurde. Er berichtet, dass die Auslastungsquote weiterhin gesunken ist auf aktuell 75,65%. Aufgrund dieser rückläufigen Gesamtentwicklung wird die Flüchtlingsunterkunft Layenhof zum 31.03.2019 geschlossen. Derzeit sind dort 122 von 184 vorhandenen Plätzen belegt.

Sollte die Entwicklung weiterhin rückläufig sein, so steht voraussichtlich im Herbst 2019 die Schließung einer weiteren Flüchtlingsunterkunft an.

Punkt 5 **Kenntnisnahme der Niederschriften über die Sitzung vom 15.08.2018 und die gemeinsame Sitzung vom 22.08.2018**

Die Niederschriften über die Sitzung vom 15.08.2018 und die gemeinsame Sitzung vom 22.08.2018 werden ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 **Mitteilungen**

Herr Dr. Lensch stellt Herrn Quick als neuen Behindertenbeauftragten der Stadt Mainz vor, der seit 01.11.2018 die ehemaligen Aufgaben von Frau Boos-Waidosch übernommen hat. Die Stelle wird künftig nicht mehr ehrenamtlich sondern als hauptamtliche Vollzeitstelle besetzt.

Punkt 6.1 Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Lensch eröffnet die Einwohnerfragestunde und erklärt, dass jeweils zwei präzise formulierte Fragen gestellt werden dürfen. Diese beantwortet der Sozialdezernent stellvertretend für die Verwaltung.

Im Anschluss beantwortet der Vorsitzende die Fragen von einem Einwohner und einer Einwohnerin zum Thema „Mainz-Pass“.

Ende der Sitzung: 18:20 Uhr

gez.

.....
Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter

gez.

.....
Monika Besch
Schriftführung